



**LebensBlicke**

Stiftung Früherkennung Darmkrebs

**LebensBlicke**  
**- Stiftung Früherkennung**  
**Darmkrebs -**

Geschäftsstelle  
Leiterin Iris Lepel  
Bremsenstr. 79  
67063 Ludwigshafen

Tel.: 0621 – 503 2838  
Fax: 0621 – 503 2839  
[stiftung@lebensblicke.de](mailto:stiftung@lebensblicke.de)  
[www.lebensblicke.de](http://www.lebensblicke.de)

## **Stiftung LebensBlicke informiert: Nationaler Krebsplan setzt neue Maßstäbe**

Ludwigshafen, 10.07.09: Auf der ersten Nationalen Krebskonferenz am 23. Juni in Berlin wurden Maßnahmen zu einer grundlegenden Neuausrichtung der Krebsbehandlung in Bezug auf Vorsorge, Therapie und Nachsorge vorgestellt, die über 100 Experten im Rahmen des Nationalen Krebsplans erarbeitet haben. Dabei handelt es sich um ein Koordinierungsprogramm, das unter Leitung des Bundesgesundheitsministeriums mit der Deutschen Krebsgesellschaft, der Deutschen Krebshilfe sowie der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren zusammen gestellt wurde.

Zu den wichtigen der 13 Ziele gehörte auch die Weiterentwicklung des Darmkrebsfrüherkennungsprogramms, deren Eckpunkte der Sprecher der Arbeitsgruppe, Prof. Dr. J. F. Riemann, Vorstandsvorsitzender der Stiftung LebensBlicke, Ludwigshafen, vorgestellt hat.

Dabei geht es im Wesentlichen um die Einführung eines bevölkerungsbezogenen organisatorischen Screenings anstelle des bisher üblichen opportunistischen Vorgehens.

Ein strukturiertes Beratungsgespräch einschließlich einer ausführlichen Familienanamnese soll Personen im entsprechenden Alter auf die Chancen und Risiken hinweisen und die vorhandenen Möglichkeiten aufzeigen.

Die betriebliche Vorsorge kennzeichnet einen weiteren Schwerpunkt der Arbeitsgruppe, dem in Zukunft besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden muß.

Schließlich wurde auch weiterer Forschungsbedarf angemeldet, da sich neue vielversprechende Untersuchungsverfahren in der Entwicklung befinden, die in Zukunft möglicherweise das Screening sehr erleichtern werden.